



Nachhaltigkeitsbericht 2024



SANDATA
Die IT-Gruppe

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort.....	3
2.	Verantwortungsbewusste Unternehmensführung.....	3
2.1	Bedeutung von Nachhaltigkeit für die SanData IT-Gruppe.....	3
2.2	Nachhaltigkeitsstrategie.....	4
2.3	Ziel des Nachhaltigkeitsberichts.....	5
2.4	Grundsäulen der Nachhaltigkeit bei SanData	5
3.	Umwelt.....	6
3.1	Energieeffizienz und Emissionsreduktion.....	6
3.2	Nachhaltiges Lifecycle-Management.....	7
3.3	Abfallwirtschaft und Wiederverwertung.....	9
4.	Soziale Verantwortung.....	10
4.1	Verantwortung für Mitarbeitende.....	10
4.2	Vielfalt und Chancengleichheit.....	11
4.3	Gesellschaftliches Engagement.....	11
5.	Ethisches Wirtschaften	12
5.1	Compliance & Antikorruption.....	12
5.2	Ausschluss von Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel	13
5.3	Responsible Sourcing	13
5.4	Risikomanagement.....	14
5.5	Datenschutz, Informations- und IT-Sicherheit.....	14
6.	Digitaler Fortschritt	15
7.	Nachwort.....	16

1. Vorwort

In den vergangenen Jahren wurde unsere Belastbarkeit als Einzelpersonen und als Gesellschaft auf eine harte Probe gestellt. Globale Krisen und geopolitische Spannungen haben weiterhin Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft, und sie haben uns vor bedeutende Herausforderungen gestellt. Die drastischen Folgen gegenwärtiger geopolitischer Unruhen, die zu humanitären Krisen, Nahrungsmittel- und Energiemangel führen, unterstreichen die Dringlichkeit eines verstärkten Engagements für Nachhaltigkeit.

In dieser schwierigen Zeit ist es unser Auftrag, uns den ökologischen, gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen zu stellen und sie anzugehen. Es war noch nie so wichtig wie heute, dass wir uns gemeinsam für eine bessere Zukunft einsetzen und die Welt zu einem besseren Ort machen.

2. Verantwortungsbewusste Unternehmensführung

2.1 Bedeutung von Nachhaltigkeit für die SanData IT-Gruppe

Für die SanData IT-Gruppe bedeutet Nachhaltigkeit nicht nur, die ökologische und soziale Leistungsfähigkeit kontinuierlich weiterzuentwickeln, sondern auch wirtschaftliche Ergebnisse dauerhaft zu steigern.

Wir verpflichten uns dazu, Ressourcen achtsam und verantwortungsvoll zu nutzen und Materialströme umweltbewusst zu planen. Auch die aktive Mitgestaltung sozialer Projekte liegt uns besonders am Herzen, sodass wir uns seit Jahren in verschiedenen Bereichen engagieren.

Im vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht möchten wir detailliert aufzeigen, wie die SanData IT-Gruppe das Zusammenspiel von gesellschaftlichem Engagement und verantwortungsvoller Unternehmensführung in Einklang bringt und dabei einen Mehrwert für eine nachhaltige Zukunft schafft.

Nachdem wir bereits umfangreiche Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz umgesetzt haben, ist es für uns nur folgerichtig, uns nach der international anerkannten Umweltnorm DIN ISO 14001 zertifizieren zu lassen. Durch diese Zertifizierung stellen wir sicher, dass wir sämtlichen

Umweltanforderungen gemäß den geltenden rechtlichen Vorgaben umsetzen und unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern.

2.2 Nachhaltigkeitsstrategie

Im Jahr 2025 erzielen wir einen Umsatz von 200 Mio. € mit 700 Mitarbeitenden an 25 Standorten.

Voraussetzung dafür sind unsere gut ausgebildeten Mitarbeitende, die sichtbar und verantwortungsbewusst ihren Teil zum Unternehmenserfolg und zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen.

Durch den Einsatz von umweltfreundlichen Produktions- und Geschäftsprozessen möchten wir unseren ökologischen Fußabdruck minimieren und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Demnach sind wir davon überzeugt, dass die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in unsere Geschäftsstrategie nicht nur zu einer Steigerung unserer Qualität führt, sondern langfristig zu zufriedeneren Kunden und einem stärkeren Unternehmenserfolg führen wird.

Maßgeblich für den Erfolg der SanData ist unser Teamgeist, der auch unser nachhaltiges Engagement prägt:

- Wir agieren zuverlässig nach innen und außen und sind uns unserer Verantwortung für die Umwelt und Gesellschaft bewusst.
- Wir fördern innovatives und unternehmerisches Denken, um unseren Kunden nachhaltige Lösungen anzubieten.
- Unsere Motivation resultiert aus gegenseitiger Wertschätzung und Vertrauen, und wir setzen uns für eine nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens ein.

Wir als SanData haben ein hohes soziales Selbstverständnis, schaffen für unsere Mitarbeitende ein angenehmes und Arbeitsklima und schätzen das Engagement jedes Einzelnen.

2.3 Ziel des Nachhaltigkeitsberichts

Als Unternehmen haben wir uns zum Ziel gesetzt, Nachhaltigkeit konsequent in unsere Prozesse zu integrieren. Wir sind uns unserer ökologischen und gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und sehen sie als eine ganzheitliche Herausforderung an.

Der Zweck des vorliegenden Berichts ist es, die Nachhaltigkeitsindikatoren der SanData IT-Gruppe aufzuzeigen und transparent zu machen. Der Bericht soll Stakeholdern Informationen hinsichtlich Nachhaltigkeitsleistungen und diesbezügliche Maßnahmen geben und damit die Geschäftsbeziehung und das gegenseitige Vertrauen stärken.

2.4 Grundsäulen der Nachhaltigkeit bei SanData

Der Nachhaltigkeitsbericht der SanData IT-Gruppe basiert unter Einbeziehung aller relevanter Stakeholdern auf den drei Grundsäulen der Nachhaltigkeit: Umwelt, *Soziale Verantwortung* und ethisches Wirtschaften. Die drei Rubriken werden hierbei auf bereits ergriffenen Maßnahmen sowie initiierte Projekte der SanData IT-Gruppe unterteilt und beschrieben.

Dabei bezieht die die erste Grundsäule *Umwelt* auf die ökologischen Auswirkungen, die SanData durch seine Geschäftstätigkeit hat. Dabei soll herausgestellt werden, wie die SanData IT-Gruppe durch das eigene Handeln Auswirkungen auf die Umwelt minimiert und durch das Implementieren nachhaltiger und effizienter Vorgehensweisen in die eigenen Geschäftsprozesse, eine Reduktion des CO₂-Fußabdrucks und den ökologischen Fußabdruck erreicht.

Die zweite Grundsäule *Soziale Verantwortung* fokussiert sich auf die Auswirkungen auf Mitarbeitende der SanData IT-Gruppe und die Gesellschaft. Die SanData IT-Gruppe stellt als verantwortungsvolles Unternehmen sicher, dass es ethische Praktiken und Richtlinien eingehalten werden, welche die Rechte der Arbeitnehmer schützt und die Förderung von Diversität und Inklusion einschließt.

Die dritte Grundsäule *ethisches Wirtschaften* ist im Rahmen der Nachhaltigkeit von entscheidender Bedeutung. Die SanData IT-Gruppe stellt sicher, dass Entscheidungsprozesse transparent, fair und unter Wahrung der Interessen

aller Stakeholder ausgerichtet sind. Anhand einer umfassenden Governance-Strategie werden Entwicklungen und deren Umsetzung durchgeführt.

3. Umwelt

3.1 Energieeffizienz und Emissionsreduktion

Wir als SanData IT-Gruppe setzen auf Nachhaltigkeit und erneuerbare Energien: Alle Niederlassungen in Österreich und mehr als die Hälfte der Niederlassungen in Deutschland beziehen Ökostrom. Darüber hinaus wurden an mehreren Standorten E-Ladeinfrastrukturen für Autos geschaffen. Dabei ist geplant, die E-Autoflotte weiter auszubauen.

Mit dem Umzug in ein neues Logistikzentrum mit hoher Energieeffizienz wurde ebenfalls bei der Wahl des neuen Standorts großen Wert auf nachhaltige Maßnahmen gelegt, um unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und unsere Verpflichtung zum Umweltschutz zu stärken.

Eine der wichtigsten Aspekte zur Steigerung der Energieeffizienz ist die effektive Dämmung des neuen Logistikgebäudes. Durch die Verwendung hochwertiger Isolationsmaterialien und einer sorgfältigen Dämmung der Gebäudehülle minimieren wir den Wärmeverlust und verbessern die energetische Effizienz des Logistikzentrums. Dies trägt dazu bei, den Heizbedarf deutlich zu reduzieren und den Energieverbrauch insgesamt zu optimieren.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Verwendung von energiesparenden Beleuchtungssystemen. Wir haben uns für den Einsatz von Energiesparlampen und LED-Beleuchtung entschieden, um den Stromverbrauch zu reduzieren. Diese energieeffizienten Beleuchtungslösungen liefern nicht nur helle und angenehme Lichtverhältnisse in unserem Logistikzentrum, sondern tragen auch zur Senkung des Energiebedarfs und der Betriebskosten bei.

Zudem fördern wir eine nachhaltige Transportstrategie und setzen auf die Verkehrswende: Alle Mitarbeitenden haben die Möglichkeit, durch ein Job-Ticket den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen und durch Bike-Leasing umweltschonend zur Arbeit zu gelangen und in der Freizeit mobil zu sein. Darüber hinaus bezuschussen wir sowohl das Deutschlandticket als auch das Klimaticket in Österreich mit Kosten in Höhe von 50% für unsere Mitarbeitenden.

Dienstreisen werden auf ein Minimum reduziert und auf Flugreisen wird fast vollständig zugunsten der Bahn verzichtet.

Um CO₂-Emissionen zu reduzieren, bevorzugt SanData bei Dienstreisen die Bahn und klimatisiert getankte Kraftstoffe durch die DKV-Climate-Card. Auch durch die Nutzung von Bike-leasing und Job-Ticket wird der Klimaschutz unterstützt. Zusätzlich werden durch Trinkwasserspender unnötiger Transport und Ressourceneinsatz von Verpackungen vermieden und bei anderen Getränken werden nur Mehrweg-Glasflaschen genutzt. Zur Erfassung aller anfallenden Emissionsmengen werden hier bereits Maßnahmen eingeleitet in Form einer Nachhaltigkeits-Taskforce, welche sich mit einem externen Partner mit der Berechnung des ökologischen Fußabdrucks der SanData IT-Gruppe befasst.

3.2 Nachhaltiges Lifecycle-Management

Als nicht-produzierendes Unternehmen, legen wir großen Wert auf Nachhaltigkeit in unseren Logistik-Centern. Wir setzen auf wiederverwendbare Transportbehälter und sind ständig auf der Suche nach innovativen Lösungen, um den Einsatz von Materialien wie Plastik zu minimieren. Im Rahmen unserer Bestrebungen, nachhaltige Lösungen zu fördern, setzen wir eine umweltfreundliche Verpackungsalternative ein, welche zu 100% aus recyceltem Papier besteht. Diese innovative Lösung ermöglicht es uns, unsere Artikel mit einem Höchstmaß an Schutz zu verpacken, ohne dabei auf umweltschädliches Plastik zurückgreifen zu müssen.

Dabei legen wir ebenfalls Fokus auf die Wiederverwertung von Wareneingangskartonagen. Dieser Ansatz ist integraler Bestandteil unserer umweltbewussten Maßnahmen entlang der Lieferkette. Statt Kartonagen nach einmaligem Gebrauch zu entsorgen, haben wir ein Vorgehen implementiert, welches uns ermöglicht, Verpackungsmaterialien erneut zu verwenden. Durch gezieltes Recycling und die Integration von wiederverwertbaren Materialien in unsere Prozesse tragen wir aktiv dazu bei, Abfall zu reduzieren und die Ressourcennutzung zu optimieren. Unsere Bemühungen zielen darauf ab, den Lebenszyklus unserer Verpackungsmaterialien zu verlängern.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsbemühungen setzen wir auf verschiedene Maßnahmen, um den ökologischen Fußabdruck zu minimieren. Ein zentraler Aspekt ist die Konsolidierung von Einzellieferungen zu Sammellieferungen. Diese gezielte Maßnahme ermöglicht es uns, Ressourcen effizienter zu nutzen und die

Umweltbelastung zu verringern. Durch dieses Vorgehen bündeln wir effektiv Lieferungen, reduzieren damit den Transportaufwand und senken unsere Emissionen deutlich. Darüber hinaus haben wir unseren Versand durch unsere Transportdienstleister größtenteils auf einen klimaneutralen Versand umgestellt. Dabei werden entstandenen Emissionen durch Investitionen in weltweite zertifizierte Klimaschutzprojekte ausgeglichen. Es ist ein weiterer Schritt in unserem Bestreben, nachhaltiges und umweltbewusstes Handeln in unserem gesamten Lieferkettenmanagement zu verankern.

Zudem bieten wir Lifecycle-Services an, um einen nachhaltigen Umgang mit unserer Handelsware zu gewährleisten. Die SanData Lifecycle Services setzen einen klaren Fokus auf Nachhaltigkeit, indem sie umfassende Dienstleistungen zur Verfügung stellen, die über den herkömmlichen Nutzungsbereich von Hardware hinausgehen. Insbesondere beinhalten sie die verantwortungsbewusste Rücknahme von Hardware nach Ablauf ihrer vertraglichen Nutzungsdauer. Dabei wird jeder gebrauchte Artikel sorgfältig bewertet und entsprechend einem ganzheitlichen Ansatz zur Umweltschonung behandelt. Diese Vorgehensweise umfasst verschiedene Wege der Wiederverwertung, wie beispielsweise die gezielte Weitergabe an wohltätige Organisationen, um Menschen in Not zu unterstützen, oder auch den Verkauf an SanData-Mitarbeitenden zu speziellen Konditionen, um eine interne Kreislaufwirtschaft zu fördern. Sollte eine direkte Wiederverwendung nicht möglich sein, wird die fachgerechte Entsorgung nach strengsten Umweltstandards gewährleistet. Zudem kooperiert SanData mit ausgewählten externen Partnern, um eine möglichst effiziente Wiedervermarktung oder eine umweltverträgliche Entsorgung zu ermöglichen, und trägt somit zu einem nachhaltigen Umgang mit Elektronikprodukten bei.

Gemeinsam mit Lieferanten, die unsere Werte teilen und Nachhaltigkeit fördern, pflegen wir langfristige und partnerschaftliche Arbeitsbeziehungen. Wir setzen Standards durch unser eigenes Handeln, und stehen unseren Partnern und Kunden zur Seite. Denn wir sind fest davon überzeugt, dass unsere Zulieferer eine entscheidende Rolle für unseren Erfolg in Bezug auf Nachhaltigkeit spielen. So durften wir u.a. eine Auszeichnung als HP Inc. Catalyst 3-Sterne Partner von einem unserer externen Partner entgegennehmen.

3.3 Abfallwirtschaft und Wiederverwertung

Im Rahmen einer geregelten Abfallwirtschaft lassen wir als SanData IT-Gruppe uns jedes Jahr einen Bericht und ein entsprechendes Zertifikat für den über den CO₂-Ausstoß unseres Elektroschrotts durch unseren Dienstleister erstellen. Dieser Bericht dient dazu, den CO₂-Ausstoß zu kontrollieren und die Maßnahmen zur Minimierung dieses Ausstoßes zu verfolgen. Durch eine transparente Überwachung und regelmäßige Analyse können wir so gezielt an der Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks arbeiten und ihre Bemühungen um Umweltschutz weiter vorantreiben.

Zur Wiederverwertung von Kartonagen wurde in unserem Logistikzentrum eine vertikale Ballenpresse investiert, um unser Bestreben, Nachhaltigkeit und Umweltschutz bei der SanData IT-Gruppe zu fördern. Durch die Implementierung dieser effizienten Maschine konnten wir signifikante Fortschritte bei der Verarbeitung und Wiederverwertung von Kartonagen erzielen.

Wir arbeiten eng mit Partnerunternehmen zusammen, die die Quader aus den Ballenpressen abholt. Dadurch ermöglichen wir eine optimale Weiterverarbeitung und das Recycling der Kartonagen. Die Zusammenarbeit mit diesem Partnerunternehmen stellt sicher, dass die Quader den richtigen Wiederverwertungskanälen zugeführt werden und somit einen maximalen Nutzen für die Umwelt erzielen.

Darüber hinaus erweist sich die Nutzung der HSM Vertikale Ballenpressen als wirtschaftlich vorteilhaft. Die Partnerfirma, die die Quader abholt, vergütet der SanData IT-Gruppe einen Betrag, sodass sich die entstehenden Transportkosten kompensieren. Darüber hinaus wurde ein Mindestsammelprozess eingeführt, bei dem eine bestimmte Menge an Quadern gesammelt und dann abgeholt werden. Dies ermöglicht es uns, die erzielten Einnahmen weitgehend für den Ausgleich der Transportkosten zu nutzen und gleichzeitig einen finanziellen Anreiz für die ordnungsgemäße Wiederverwertung zu schaffen.

Die Nutzung der Ballenpresse hat somit eine Win-Win-Situation für unser Unternehmen geschaffen. Durch die effiziente Verarbeitung und Wiederverwertung von Kartonagen tragen wir aktiv zur Reduzierung von Abfall und zur Schonung natürlicher Ressourcen bei. Gleichzeitig erzielen wir finanzielle Vorteile, die uns helfen, den Nachhaltigkeitsprozess weiter voranzutreiben.

Eine weitere Maßnahme betrifft unser Füllmaterial für Kartonagen, in welche unsere Produkte in einem einwandfreien Zustand an unsere Kunden versandt werden. Hierbei setzen wir auf Kraft-Recyclingpapier, das zu 100 Prozent aus recyceltem Material besteht und sich vollständig wiederverwerten lässt. Diese umweltfreundliche Alternative schützt unsere Produkte zuverlässig, ohne dabei auf die bewährten Verpackungseigenschaften von herkömmlichem Füllmaterial zu verzichten. Mit dieser ausgewählten Verpackungslösung wollen wir als SanData IT-Gruppe ein Zeichen setzen für Umweltbewusstsein und ökologische Verantwortung.

Wir sind stolz darauf, diese umweltfreundlichen Initiativen umgesetzt zu haben und werden auch zukünftig nach innovativen Lösungen suchen, um unsere ökologische Verantwortung wahrzunehmen.

4. Soziale Verantwortung

4.1 Verantwortung für Mitarbeitende

Wir als SanData IT-Gruppe gewähren unseren Arbeitnehmern alle gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen sowie eine klare, detaillierte und regelmäßige schriftliche Information über die Zusammensetzung ihres Entgelts.

Das Entgelt für reguläre Arbeitsstunden und Überstunden entspricht dem nationalen gesetzlichen Mindestlohn oder den branchenüblichen Mindeststandards. Das Entgelt für Überstunden übersteigt das Entgelt für reguläre Arbeitsstunden.

Darüber hinaus legen wir großen Wert auf das Wohlbefinden und die Gesundheit unserer Mitarbeitenden. Neben ergonomisch ausgestatteten Arbeitsplätzen bietet das Unternehmen eine Vielzahl von Gesundheitsangeboten, wie zum Beispiel Zuzahlung zu Gesundheitskursen, Arbeitsplatzbrillen, Nichtraucherseminare, Gesundheitstage und Sportkurse. Unsere HR-Abteilung führt darüber hinaus regelmäßig Umfragen durch, um die Bedürfnisse und Zufriedenheit der Mitarbeitenden zu erfassen und daraufhin gezielte Maßnahmen umzusetzen.

Hierbei wird auch auf eine ausgewogene Work-Life Balance geachtet und durch flexible Arbeitszeitmodelle sowie mobiles Arbeiten gefördert. Die Ergonomie der Arbeitsplätze wird ebenfalls regelmäßig überprüft, um die

Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden zu gewährleisten. Hierbei werden externe Partner zur Unterstützung hinzugezogen.

4.2 Vielfalt und Chancengleichheit

Bei SanData ist es uns wichtig, dass unsere Mitarbeitenden nicht nur fachlich, sondern auch persönlich weiterentwickelt werden. Deshalb bieten wir regelmäßig Schulungen und Fortbildungen an, die sowohl intern als auch extern stattfinden können. Zusätzlich haben wir eigene Ausbildungsprogramme für Auszubildende, Duale Studenten und Trainees, um jungen Talenten eine gute Ausbildung zu bieten und sie optimal auf den Beruf vorzubereiten. Auch Praktikant*innen und Werkstudierende haben bei uns die Möglichkeit, in den Beruf einzusteigen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Bei SanData haben Gleichberechtigung und Diversität eine sehr hohe Bedeutung. Wir sehen alle unsere Mitarbeitenden als gleichwertig an, unabhängig von Geschlecht, Religion, Weltanschauung oder Orientierung. Um dieses Prinzip sowohl intern als auch extern zu kommunizieren, haben wir eine Taskforce gegründet, die sich zum einen mit dem Thema Anti-Diskriminierung als auch mit Diversity auseinandersetzt und gezielte Maßnahmen ergreift, um Diskriminierung vorzubeugen und ein inklusives Arbeitsumfeld zu schaffen.

Dazu gehören unter anderem Schulungen zur Sensibilisierung für Diskriminierung und das Schaffen eines offenen Arbeitsumfelds, in dem sich alle Mitarbeitenden respektiert und akzeptiert fühlen. Wir setzen uns dafür ein, dass Gleichberechtigung und Vielfalt in unserer Unternehmenskultur verankert werden.

4.3 Gesellschaftliches Engagement

Die SanData IT-Gruppe engagiert sich jährlich für die Aktion „Geschenke mit Herz“ der Kaufbeurer Hilfsorganisation Humedica, indem wir spenden und bei der Sammlung von Geschenken für bedürftige Kinder helfen. Die Aktion soll dazu beitragen, dass sich bedürftige Kinder über Weihnachtsgeschenke freuen können und ihnen eine Freude bereitet wird. Wir unterstützen damit ein wichtiges soziales Projekt, das Kindern in schwierigen Situationen Hoffnung schenkt.

Zusätzlich zur Unterstützung von "Geschenke mit Herz" spendet die SanData IT-Gruppe jährlich einen vierstelligen Betrag an die Münchner Tafel e.V., die

bedürftigen Menschen mit Lebensmitteln versorgt. Wir sehen dieses Projekt als wichtigen Beitrag zu einer wachsenden, achtsamen Gesellschaft.

Um einen nachhaltigen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten, nutzt SanData unternehmensweit die Suchmaschine Ecosia. Die Suchmaschine verwendet Einnahmen aus Werbung, um weltweit Aufforstungsprojekte zu unterstützen. Durch unsere Nutzung von Ecosia tragen wir dazu bei, dass Wälder wachsen und damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

5. Ethisches Wirtschaften

5.1 Compliance & Antikorruption

Es ist wichtig, dass allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Bedeutung und Wichtigkeit eines regelkonformen Verhaltens im Unternehmen klar ist. Noch wichtiger ist es jedoch, dass ein solches Verhalten fest im Arbeitsalltag verankert ist. Ein gesundes Maß an Regulierung ist dabei entscheidend, da nicht jede Situation vorhergesehen werden kann. Wir bei SanData geben unseren Mitarbeitende in Form eines Verhaltenskodex „Code of Conduct“ einen Rahmen vor, innerhalb dessen sie sich selbst verantwortungsbewusst bewegen können. Dieser Rahmen soll ihnen als Orientierungshilfe in schwierigen Situationen dienen, damit sie letztendlich die richtigen Entscheidungen treffen können.

Im Konzern ist unser Verhaltenskodex der Maßstab für das Handeln und Verhalten aller Mitarbeitenden. Er umfasst wesentliche Grundsätze zum Umgang mit vertraulichen internen Informationen, Interessenkonflikten, Verhalten im geschäftlichen Umfeld, Gleichbehandlung im Umgang miteinander, Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie Umweltschutz. Zusätzlich zu unserem „Code of Conduct“ gibt es weitere Richtlinien, die diese Grundsätze konkretisieren, wie beispielsweise unsere Betriebsordnung, Reiserichtlinien und unseren Social Media Leitfaden. Jede Führungskraft ist besonders aufgefordert, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unterstützen, Anregungen aufzunehmen und auf der Grundlage des Verhaltenskodex Maßnahmen umzusetzen.

Darüber hinaus wurde ein dezidiertes Hinweisgeberschutzverfahren etabliert, welches Mitarbeitenden der SanData die Möglichkeit eröffnet, relevante Verstöße jeglicher Art zu melden. SanData legt großen Wert auf einen transparenten und verantwortungsvollen Umgang mit Compliance-

Angelegenheiten, wobei Vertraulichkeit und Zugänglichkeit im Mittelpunkt dieses Prozesses stehen.

5.2 Ausschluss von Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel

Als Unternehmen verpflichten wir uns dazu, keine Formen von Zwangsarbeit, Sklavenarbeit oder vergleichbaren Arbeitspraktiken zuzulassen. Jede Arbeit muss auf freiwilliger Basis erfolgen und darf nicht durch Androhung von Strafen erzwungen werden. Unsere Mitarbeitenden haben jederzeit das Recht, ihre Arbeit oder das Beschäftigungsverhältnis zu beenden. Zudem wird jegliche Form von inakzeptabler Behandlung am Arbeitsplatz strikt untersagt, darunter psychische Härte, sexuelle und persönliche Belästigung sowie Erniedrigung. Die Beauftragung oder Nutzung von Sicherheitskräften ist untersagt, wenn dadurch Personen unmenschlich oder erniedrigend behandelt oder verletzt werden oder die Vereinigungsfreiheit beeinträchtigt wird. Wir stellen sicher, dass keine Mitarbeitenden unter dem Mindestalter von 15 Jahren beschäftigt werden.

5.3 Responsible Sourcing

Responsible Sourcing bedeutet für uns als SanData, dass wir unsere Lieferanten sorgfältig nach denen durch uns definierten Kriterien auswählen. Hierbei legen wir großen Wert auf ein nachhaltiges Lieferantenmanagement, um sicherzustellen, dass die Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen im Einklang mit denen von uns definierten Nachhaltigkeitszielen steht. Dabei werden nicht nur ökologische, sondern auch soziale und ethische Aspekte berücksichtigt. Insbesondere wird geprüft, ob die Lieferanten ökologisch verantwortungsvolle Herstellungsprozesse einhalten, welche Arbeitsbedingungen in den Produktionsstätten herrschen und ob die Einhaltung von Menschenrechten gewährleistet ist. Zur Sicherstellung dieser Kernpunkte werden in unserem Verhaltenskodex für unsere Lieferanten Vorgehen und Standards definiert, deren Einhaltung und Beachtung erwartet wird.

Dieser Verhaltenskodex basiert auf einer soliden Grundlage nationaler Gesetze und Vorschriften, insbesondere dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG). Er orientiert sich außerdem an weiteren internationalen Standards, darunter die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (AEMR) sowie den internationalen Arbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO).

5.4 Risikomanagement

Unser strategisches Engagement für Nachhaltigkeit wird durch das unternehmensweite Risikomanagement wesentlich unterstützt, da es uns dabei hilft, potenzielle Risiken und Chancen frühzeitig zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren. Daher ist das Risikomanagement nicht nur ein wesentlicher Bestandteil für unsere Geschäftsaktivitäten, sondern auch ein entscheidender Wegweiser für unsere Nachhaltigkeitsstrategie. Unser umfassendes Risikomanagement trägt dazu bei, potenzielle Risiken für uns als SanData aber auch für unsere Stakeholder zu identifizieren und zu minimieren. Anhand einer etablierten Bewertungsmatrix werden Risiken analysiert und nach festen Kriterien innerhalb der Matrix einsortiert. Dabei werden selbstverständlich Aspekte zur Sicherung der Lieferkettenintegrität als auch ethische und soziale Aspekte mitberücksichtigt. Die Risiken werden in einem zeitlich fest definierten Turnus durch die Geschäftsleitung bewertet, daraus entsprechende Maßnahmen abgeleitet und an die entsprechenden Stakeholder kommuniziert.

5.5 Datenschutz, Informations- und IT-Sicherheit

Im Rahmen des Nachhaltigkeitsberichts ist es für uns als System-Beratungshaus mit Verkauf von IT- Hardware- und Software-Systemen sowie Serviceleistungen von höchster Priorität Datenschutz, Informationssicherheit und IT-Sicherheit zu betrachten. Diese Themen sind nicht nur aus rechtlicher Sicht von großer Bedeutung, sondern auch aus ökonomischer und sozialer Perspektive.

Mit unserem integrierten Managementsystem erfüllen wir umfassend die gesetzlichen Anforderungen der DSGVO. Um sicherzustellen, dass dieser Schutz gewährleistet wird, haben wir einen internen Datenschutz- und IT-Sicherheitsbeauftragten als Stabstellen eingesetzt, welche direkt der Geschäftsführung unterstellt sind. Diese Fachstellen gewährleisten, dass die definierten Prozesse und Abläufe von allen Mitarbeitenden gelebt und durch regelmäßige Schulungen eingehalten werden.

Im Rahmen des bereits erwähnten „Code of Conduct“ haben wir hier ebenfalls eine Vorgabe für unsere Mitarbeitenden zum Umgang mit Daten und Informationen erfasst. Dies schützt nicht nur die Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte unserer Kunden und den Mitarbeitenden selbst, sondern trägt auch dazu bei, das Vertrauen in die SanData und seine Produkte und

Dienstleistungen zu stärken. Durch den Schutz von sensiblen Daten und Informationen vor Diebstahl, Missbrauch oder Verlust tragen wir zur Nachhaltigkeit bei, indem wir Umweltschäden und Ressourcenverschwendung im Rahmen von hohen Kostenaufwendungen vermeiden.

Darüber hinaus tragen wir durch eine effektive IT-Sicherheit dazu bei, die Betriebsstabilität und die Kontinuität des Unternehmens sicherzustellen. Insbesondere in Hinblick auf mögliche Cyberangriffe oder technische Störungen sind wir dadurch in der Lage schnell und effektiv zu reagieren und somit Schäden und Ausfallzeiten zu minimieren.

Unser Hauptziel ist es, die IT-Sicherheit kontinuierlich zu optimieren und weiterzuentwickeln, um sich an veränderte externe Einflüsse anzupassen. In den kommenden drei Jahren streben wir die Zertifizierung nach ISO 27001 an, um unsere Bemühungen um Informationssicherheit und Datenschutz nachweislich zu belegen.

6. Digitaler Fortschritt

In einer zunehmend vernetzten Welt prägt der digitale Fortschritt maßgeblich unseren Weg hin zu einer nachhaltigen Zukunft. So möchten wir als IT-Haus mit gutem Beispiel voran gehen, indem wir bereits einen Großteil unserer internen Prozesse effizient und digital in Workflows transferiert haben. Dies hat nicht nur den Vorteil verbesserter Arbeitsabläufe und Einsparung von Zeit und Kosten, sondern soll auch den Einstieg in eine papierlose Ära ebnen.

So nehmen wir auch auf Seiten unserer Kunden eine verantwortungsvolle Rolle ein, indem wir diese bei der digitalen Transformation in vielen Geschäftsbereichen unterstützen.

7. Nachwort

Mit diesem Bericht möchten wir Ihnen einen umfassenden Einblick in unsere Bemühungen im Bereich Nachhaltigkeit geben. Wir haben bereits in der Vergangenheit wichtige Entscheidungen getroffen, um unsere Aktivitäten für Natur-, Umwelt- und Klimaschutz zu verbessern.

Allerdings ist uns bewusst, dass wir auch in Zukunft weitere Maßnahmen ergreifen müssen, um unser Engagement für Umweltschutz und Nachhaltigkeit auszubauen. Als Unternehmen verstehen wir die Verpflichtung zur Nachhaltigkeit als einen fortlaufenden Prozess, der kein Enddatum hat und ständig weiterentwickelt werden muss.

Dieser Bericht soll auch unsere Mitarbeitenden für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisieren. Wir möchten unsere Erfolge sowie Herausforderungen und Verbesserungsvorschläge offen ansprechen, um unsere Entwicklung voranzutreiben.